

Amts- und Intelligenzblatt

für den

Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nro. 22 Samstag den 19. März

1859

Ämtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen.

An die Ortsvorsteher betreffend die Einlieferung der Rekruten.
Am Donnerstag den 3ten März Nachmittags 2 Uhr haben die für aushebungsfähig erklärten Militärpflichtigen und zwar:

1. von der Altersklasse 1858.
Kooznummer 8 von Birkmansweiler.

11. von der Altersklasse 1859.

von Waiblingen Nro. 9, 11, 79, 82, 101, 127, 135. von Baach Nro. 3. von
Beinlein Nro. 25, 40, 103. von Birkmansweiler Nro. 10, 64, 68, 96, 124. von
Bittenfeld Nro. 142, 151. von Bräuningsweiler Nro. 6. von Buch Nro. 69.
von Groshenpach Nro. 35, 93, 149. von Hegnach Nro. 152. von Herdmans-
weiler Nro. 29. von Hochberg Nro. 122, 132. von Hochdorf Nro. 88. von Kleinhay-
bach Nro. 105, 137. von Korb Nro. 50, 61, 75, 113, 133. von Leutenbach Nro. 2.
von Refarrens Nro. 74. von Neustadt Nro. 22, 59, 70, 131. von Deschelbronn
119. von Schwalheim Nro. 32, 51. von Steina Nro. 86. von Strümpfelbach
Nro. 26, 107, 136. von Wippranden Nro. 56, 62, 100, 109, 139.

auf dem Rathhaus der Oberamtsstadt zu erscheinen, um sofort, an das in Ludwigsburg
garnisonirende 4te Infanterie Regiment abgeliefert zu werden.

Die Ortsvorsteher erhalten den Auftrag, die Rekruten mit dem Anfügen zu eröffnen,
dass diejenigen, welche nicht zu rechter Zeit und nicht nüchtern erscheinen, würden, abgesonderte
Ablieferung zu gewärtigen haben.

Ueber die Eröffnung haben die Ortsvorsteher spätestens bis Samstag den 26ten März
von den Militärpflichtigen zu unterzeichnende Urkunden unter jedesmaliger Bezeichnung der ge-
zogenen Kooznummer einzufenden und sind zu gleicher Zeit die Vorstrafen der ausgehobenen
Militärpflichtigen Verweis der Mitteilung an das Regiment anzuzeigen.
den 18ten März 1859

Königl. Oberamt
Haberken.

Waiblingen. (Vorladung in Gantfachen.)

In nachbenannter Gantfache wird die Schuldenliquidation mit den gesetzlich damit zu ver-
bindenden weiteren Verhandlungen an dem unten bezeichneten Tag und Ort vorgenommen;
die Gläubiger und Absonderungs-Berechtigten werden daher andurch vorgeladen, entweder
persönlich, oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch wenn voraussichtlich
kein Anstand obwaltet, statt dessen vor oder an dem Tage der Liquidations-Tagsfahrt ihre Forder-
ungen durch schriftlichen Rezes, in dem einen wie in dem andern Falle unter Vorlegung der
Beweismittel für die Forderungen selbst sowohl, als für deren etwaigen Vorzugsrechte an-
zumelden. Die nicht liquidirenden Gläubiger werden, soweit ihre Forderungen nicht aus den
Gerichtsakten bekannt sind, wie angezeigt, durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den
übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen, dass sie hinsichtlich eines etwaigen
Vergleichs, der Verhandlungen wegen des Verkaufs der Massegegenstände und der Befräg-
ung des Ergebnis des Liegenschafts Verkaufs wird nur den bei der Liquidation nicht erscheinenden
Pfand-Gläubigern, zu deren voller Befriedigung der Erlös ihrer Unterpfänder nicht hin-
reicht, besonders eröffnet werden. Den übrigen Gläubigern lauft die gesetzliche Frist von 15
Tagen zu Delbringung eines besseren Käufers von der Liquidation, oder wenn der Verkauf erst

nachher stattfindet, von dem Verkaufs-Tage an. Als besserer Käufer wird nur derjenige betrachtet, welcher sich für sein Anbot sogleich verbindlich macht und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

Waiblingen den 22. März 1859.

R. Oberamtsgericht,
Lamparter.

Name und Heimath des Schuldners.	Ort wo liquidirt wird.	Tag und Zeit zur Liquidation.	Tag des Aus- schlusses des
Johann Gottlob Krehl, Buchbinder u. seine Ehefrau, Dorothea geb. Gröber.	Waiblingen.	Montag den 18 April 1859 Morgens 8 Uhr,	Nächst. Gericht- Sizung.

Auswanderung.

Waiblingen. Christine Tochter des verstorbenen Gemeindepflegers Schäfer von Hanweiler, welche bereits in Amerika sich befindet, will förmlich dahin auswandern und ein in 1010 fl. bestehendes Vermögen an sich ziehen. Ewige Gläubiger mögen ihre Ansprüche binnen 15 Tagen beim Schultheißenamt Hanweiler anmelden, widrigenfalls sie die aus der Unterlassung entspringenden Nachteile sich selbst zuzuschreiben haben.
den 16. März 1859.

Rönlgl. Oberamt
Haberlen

Auswanderung

Waiblingen. Der nach Nordamerika gereiste Jacob Friedrich Schmolz von Neustadt will förmlich auswandern und ein ihm angefallenes Vermögen von 200 fl. an sich ziehen. Ewige Gläubiger wollen ihre Ansprüche bei Vermeidung der bekannten Rechtsnachtheile binnen 15. Tagen beim Gemeinderath Neustadt anmelden.
den 16. März 1859.

Rönlgl. Oberamt
Haberlen.

An die Rönlgl. Pfarrämter.

Bei der unferz. Stelle sind angekommen und werden heute versendet die Prämien für sämtliche Mitglieder des Vereins für christliche Kunst in der Evangelischen Kirche Württembergs, theilw. Einzelne oder Körperschaften. Sie bestehen in folgenden Bildern: Overbeck das Gebeil des Herrn 1 Gr. Christus in Gethsemane 2 Gr. am Kreuze 5 Gr. Originals Knabe im Tempel 3 Gr. Pieder und Bilder 2 Gr.
Waiblingen den 18. März 1859.

R. Dekanatamt
Bücher.

Fabrikat-Verkauf.

Aus dem Nachlaß der kürzlich verstorbenen Elisabetha Spaich, ledig dahier, werden am nächsten
Dienstag den 22 d. Mts
Morgens 8 Uhr
in der Behausung des Hrn. Gemeindevorstands Spaich v. hier, folgende Gegenstände im Aufstreich gegen baare Bezahlung verkauft, als:

Bücher, Kleider, einiges Bettgewand, Leinwand, Küchengerath, Schreinwerk und allerlei Hausrath.

Wozu Kaufsliebhaber eingeladen werden.
Den 16. März 1859.

Gerichtsnotariat

A. B. Mayer

**Waiblingen und Neckarrens.
Floßeinrichtungs-Record.**

Der Floßeinrichtungs-Record pro. 1859 wird am Montag den 21. dieß im Holzgarten zu Waiblingen

Vormittags 10 Uhr,
und im Holzgarten zu Neckarrens
Nachmittags 2 Uhr.

vorgenommen werden wozu die Liebhaber sich einfanden wollen.

Stuttgart den 16. März 1859.

R. Holzverwaltung
Heimbürg

Forstamt Schwandorf.

Revier Thomashardt.

Holzverkauf.

Dienstag und Mittwoch den 22. u. 23. d. Mts. im Staatswald Schule schein bei Weiler u. Schlichen, 18 Nussbolzhammer von Büchen, Aborn, Birken u. Erlen, 30 bühene Stangen, 20 — 24' lang u. 3 — 5" stark, 51' d. d. d.

ter Buchene Scheiter, 27 1/2 Klafter buchene
Kloz- u. Prügelholz, 15 1/2 Klafter birken,
erlen u. Absalholz und 1725 Reisachwellen.

Zusammenkunft je Morgens 8 1/2 Uhr im
Schlag.

Schorndorf, den 14. März 1859.

R. Forstamt
Plieninger.

Forstamt Schorndorf

Revier Gerabstetten.

Holz-Verkauf.

Donnerstag u. Samstag den 24. u. 26. I.
Mts. im Staatswald Großgroßberg bei Buch
und Bräuningsweiler. 51 1/2 Klafter buchene,
birken, erlene, aspene Scheiter-Prügel und
Anbruchholz und 11400 Reisachwellen, ferner
Scheidholz in den Wald Theilen: Groß- und
Kleinroßberg u. Marschall 14 1/2 Klafter
tannene Scheiter und Prügel und 3300
Reisachwellen.

Zusammenkunft je Morgens 8 1/2 Uhr im
Großgroßberg.

Schorndorf den 14. März 1859

R. Forstamt
Plieninger.

Waiblingen.

Die Zehnt-Geld- und Gült-Restanten her-
halten nächsten Montag den Preßer.
den 17. März 1859. Stadtschultheißenamt.

Die zeltlichen Feldwege im Haberfeld dür-
fen von nächsten Montag an nicht mehr befah-
ren werden.

den 17. März 1859. Stadtschultheißenamt.

Privat-Anzeigen.

Großheppach.

Am 25. März (Feiertag der Verkün-
digung Mariä) Nachm. 1 1/2 Uhr wird
hier das jährliche Missionsfest gefeiert und
freundlichst dazu eingeladen

Waiblingen

Für die berühmte

Nürtinger Bleiche

übernimmt wieder alle Sorten Bleich-
Gegenstände.

Karl Mayer.

Waiblingen

Für die rühmlichst bekannte

Blaubeurer-Bleiche

nimmt auch heuer wieder Bleich-Gegen-
stände an

Waiblingen.

Empfehlung der Heil- bronner Bleiche bei Wimpfen am Neckar.

Aufträge für diese rühmlichst bekannte
Bleiche, deren Einrichtungen bedeutend
verbessert wurden, übernimmt zu den bil-
ligsten Preisen.

J. F. Reinhardt.

am Markt.

Waiblingen.

Stoßfische

Rein und schön gewässert empfiehlt

J. F. Reinhardt.

am Markt.

Waiblingen.

Dreiblättrigen und ewigen

Kleesamen

in sehr schöner und ächter Waare,
empfiehlt.

Gustav Sirt

Waiblingen.

Ich habe meiner Wirtschaft das rühmlichst
bekannte

Oberdischinger-Bier

in Gläsern beigelegt, und bitte um geneigten
Zuspruch.

Waiblingen.

Meinen Haus- und Scheuernanteil bin ich
gesonnen zu verkaufen, auch habe ich einen
neuen Schleifstein zu verkaufen.

Schreier Wagners Wittwe

Waibl. Geld Antrag 170 fl. 100 fl. zu 4°
Zu erfragen bei der Redaction.

Waiblingen.

Ein ordentlicher Pursh, nicht unter 17 Jah-
ren, findet sogleich einen Dienst.

Wo? sagt die Redaction.

Waiblingen,

Megger Heydenwag ist beauftragt 1 Brill.
9 Rth. Aker im Jellenberg zu verkaufen oder
zu verpächten

Liebhaber sollen zu ihm ins Haus kommen.

Bentelbach

Unterzeichneter hat ein

Regelbahn

zu verkaufen

Joh. Buhl.

Waiblingen.

Nechten und künstlichen

G u a n o

owie aufgeschlossenes Knochenmehl

empfehl

G. Kaufmann, jun.

Waiblingen.

Es hat jemand 6 Ctr. Heu und Dehmd zu verkaufen. Wer sagt? die Redaction.

Waiblingen.

Eine sommerige Stube hat zu vermieten Wer sagt? die Redaction.

Waiblingen.

Ein fettes Schwein hat zu verkaufen. Schr. Mr. L a m m e.

Waiblingen.

Unterzeichneter hat aus der Verlassenschaft der Votte Knauß 2 1/2 Brtl. Aker auf der Fuchgrube mit 5 tragbaren Bäumen um 190 fl. auf 3 Zieler verkauft und kommt Montag den 21 März Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus zum letztenmal in Aufstreich. Wund. u. Hebrarzt Schallenmüller.

Waiblingen.

Friedrich Seybold hat verkauft, 1 Brtl. Weinberg und 1 Brtl. Baumgut mit 7 tragbaren Bäumen in den untern Spittelbalden um 200 fl. Dieses Gut kommt nächsten Montag den 21 März Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in Aufstreich.

Waiblingen.

Die Erben der verstorbenen Elisabeth Späth haben verkauft ungefähr 2 Brtl. Aker im untern schmalen Pfad mit Dinkel angeblüht und gut gedungt um 236 fl. 2 Brtl. Aker im mittlen Grund worunter 1/2 Brtl. über den Weg mit Dinkel angeblüht ist 242 fl. 2 Brtl. Wiesen in den Boshwiesen mit einem Reihen Felben und gut gedungt um 181 fl.

Diese Güter kommen Montag den 21. März Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus in Aufstreich.

Waiblingen.

Unterzeichneter hat verkauft ca. halben Morgen Aker im kleinen Feld neben Christoph Herb am Schmidemer Weg um 294 fl. und kommt nächsten Montag den 21. März in Aufstreich. Ludwig Feininger, Schuhmacher, Mr.

Waiblingen. Unterzeichneter verkauft oder verpachtet nächsten Freitag den 25. März d. J. Nachmittags 3 Uhr, folgende Güter in seinem Hause.

1/2 Morgen	10,4 Rth.	Gras und Baumgarten in den Wurmhalden,
1/2 "	38,4 "	Aker in der äußern Winterhalden, kommt in Brach,
1/2 "	32,4 "	Aker rechts an der Winnender Straße, mit ewigem Klee angeblüht,
1/2 "	46,0 "	Aker auf der Heerstraße, kommt in Brach,
1/2 "	4,1 "	Baumgut mit 14 tragbaren Bäumen, zum Brachbauen, im Seemann,
1/2 "	43,5 "	Gras und Baumgut im Rosberg,

Louis Klingler zum Stern.